

Arbeitsagenturen gehen neue Wege

Berufsorientierung per Online-Stream in der Schule: „What´s next?“

Dienstag 2. November 2021 – Hameln (wbn). In einem Online-TV-Format namens „What´s next?“ können Jugendlichen Berufsorientierung per Online-Stream in der Schule sehen.

Mit diesem Berufsorientierungsprojekt gehen die Digital-Pioniere, der Arbeitgeberverband Hildesheim und die Arbeitsagenturen neue Wege. Die vier Folgen der ersten Staffel fanden regional statt, die neue Staffel können Schulklassen in ganz Niedersachsen verfolgen. Den Auftakt macht am 9./10. November ab 10 Uhr das Thema „Berufe in Pflege & mehr“.

Fortsetzung von Seite 1

„Diese Art der Berufsorientierung ist eine tolle Ergänzung zu persönlichen Gesprächen. Wir freuen uns, dass dieses Format nun in ganz Niedersachsen online zur Verfügung steht,“ erklärt Gerhard Durchstecher, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Hameln.

Das kurzweilige Hildesheimer Online-TV-Format „What´s next?“ bringt Jugendliche, Unternehmen und die Berufsberatung zusammen. Präsentiert werden Infos rund um Bewerbungen, Berufsbilder und Karrierewege; einige Jugendlichen wirken außerdem interaktiv mit. Gedreht wird im Studio, mit in verschiedene lokale Schulen, sodass Schülerinnen und Schüler Fragen direkt an die richtigen Ansprechpersonen richten können. Auf www.whatsnext.digital-pioniere.com

kann der Livestream angesehen werden, außerdem können dort die früheren Folgen abgerufen werden.

„In dem Format werden verschiedene Berufsfelder vorgestellt. Zum Auftakt wird das Thema Pflege als Berufsfeld aufgegriffen, ein Bereich, in dem der Fachkräftebedarf immer mehr steigt. Im Bereich der Agentur für Arbeit Hameln sind aktuell über 200 Stellen allein in der Altenpflege zu besetzen, die Jobchancen sind also sehr gut,“ sagt Durchstecher.

Produzent und Ideengeber Dirk Hahn Rath von den Digital-Pionieren ist wichtig, mit „den Jugendlichen auf Augenhöhe zu kommunizieren und zielgruppengerechte Angebote für sie zu schaffen.“ Im Arbeitgeberverband im Bezirk Hildesheim e.V. und der Agentur für Arbeit fand er Gleichgesinnte. Die Sendekonzepte werden gemeinsam gestaltet, stets mit interessanten Gästen aus Wirtschaft und Berufsberatung. Auch ein Sportler oder eine Influencerin waren schon dabei. Jugendliche erhalten so bei „What’s next?“ im Austausch mit Praktikern Informationen über die Berufe aus erster Hand.